

Wie liest man die Besoldungstabellen bzw. warum hat A13 keine erste Stufe?

Beitrag von „iae“ vom 15. Oktober 2014 23:57

[Zitat von Susannea](#)

Du verstehst das ganze Lesen der Tabelle nicht, oder?

Übrigens werden generell die Erfahrungen ja mit angerechnet von außerhalb, denn auch in anderen Gruppen steigt man oft nicht mit 1 ein, auch wenn es die Möglichkeit gäbe laut der Tabelle 😊

Da werden auch Vorerfahrungen angerechnet.

Egal wie sinnvoll du das findest.

Und dementsprechend kann man auch nicht nach 3 Jahren z.B. in A6 bei A7 mit Stufe 1 einsteigen, weil man Erfahrungen angerechnet bekommt. Somit kommt es dann doch hin, dass man nach einer bestimmten Zeit immer ein höheres Gehalt haben muss.

Es hat aber niemand gesagt, dass es immer von der letzten Stufe ausgeht, ganz im Gegenteil, sie haben eben die übliche´n Zeiten für einen Aufstieg genommen. Ich sehe also nirgends, dass man in ein niedrigeres Grundgehalt fallen kann!

Wenn die Tabelle dies nämlich nicht vorsieht, muss es außer der Tabelle gezahlt werden. Es gibt nämlich Bestandsschutz, sprich eine geringere Zahlung durch Aufstieg in eine höhere Besoldungsgruppe ist nicht zulässig!

Soso! Was man nicht alles wissen sollte, um "das ganze Lesen der Tabelle" zu verstehen..
:grins:

Aber ist schon klar, das kommt **ja** ebenfalls mit der Erfahrung. So gesehen ist die Tabelle zumindest bzgl. Sinnhaftigkeit konsistent. 🙌😊